

Fukuoka 2023: Goldener Auftakt im Freiwasser

17.07.2023 | Erstellt von Frank Löper

Über Nacht mal eben Weltmeister und Olympiateilnehmer! Florian Wellbrock vom SC Magdeburg schwimmt in der Nacht zum Sonntag (16. Juli 2023) in Fukuoka souverän zu Gold über 10km im Freiwasser und sichert sich damit das personalisierte Olympiaticket für Paris 2024! Bronze und ebenfalls den Olympiastart schnappt sich der zweite deutsche Schwimmer im Wettbewerb, Oliver Klemet. Beiden Athleten und Schwimmbundestrainer Bernd Berkahn unseren herzlichen Glückwunsch!



Florian Wellbrock (SC Magdeburg) mit der Goldmedaille über 10km Freistil.

(© dpa picture alliance)

"Das ist grandios, ich bin zurück an der Spitze der Welt", freute sich der 25-jährige Wellbrock, der schon 2019 Weltmeister über die 10km wurde, sich bei der WM 2022 aber mit Bronze über die olympische Freiwasserstrecke zufriedengeben musste. Der Olympiasieger von 2021 in Tokio konnte damit nicht nur die Goldmedaille sondern auch das namentliche Ticket für die Olympischen Sommerspiele in Paris 20234 buchen.

Florian Wellbrock bestimmte im WM-Rennen von Fukuoka vom Start weg das Renntempo.

Auf der letzten von fünf Runden zündete der Athlet von Trainer Bernd Berkhahn dann den Turbo. Im Ziel hatte er rund 20 Sekunden Vorsprung. Auch der zweite Deutsche im Rennen, Oliver Klement und der Ungar Kristóf Rasovszky konnten sich absetzen und den Kampf um den zweiten Platz unter sich ausmachen, den der Ungarn schließlich für sich entschied.

Für Florian Wellbrock und Oliver Klement, der für die SG Frankfurt startet, aber wie Wellbrock bei Bernd Berkhahn am Bundesstützpunkt in Magdeburg trainiert, geht es am Dienstag mit den 5km weiter und damit noch nicht genug: In einer Woche dann werden beide noch im Becken angreifen.